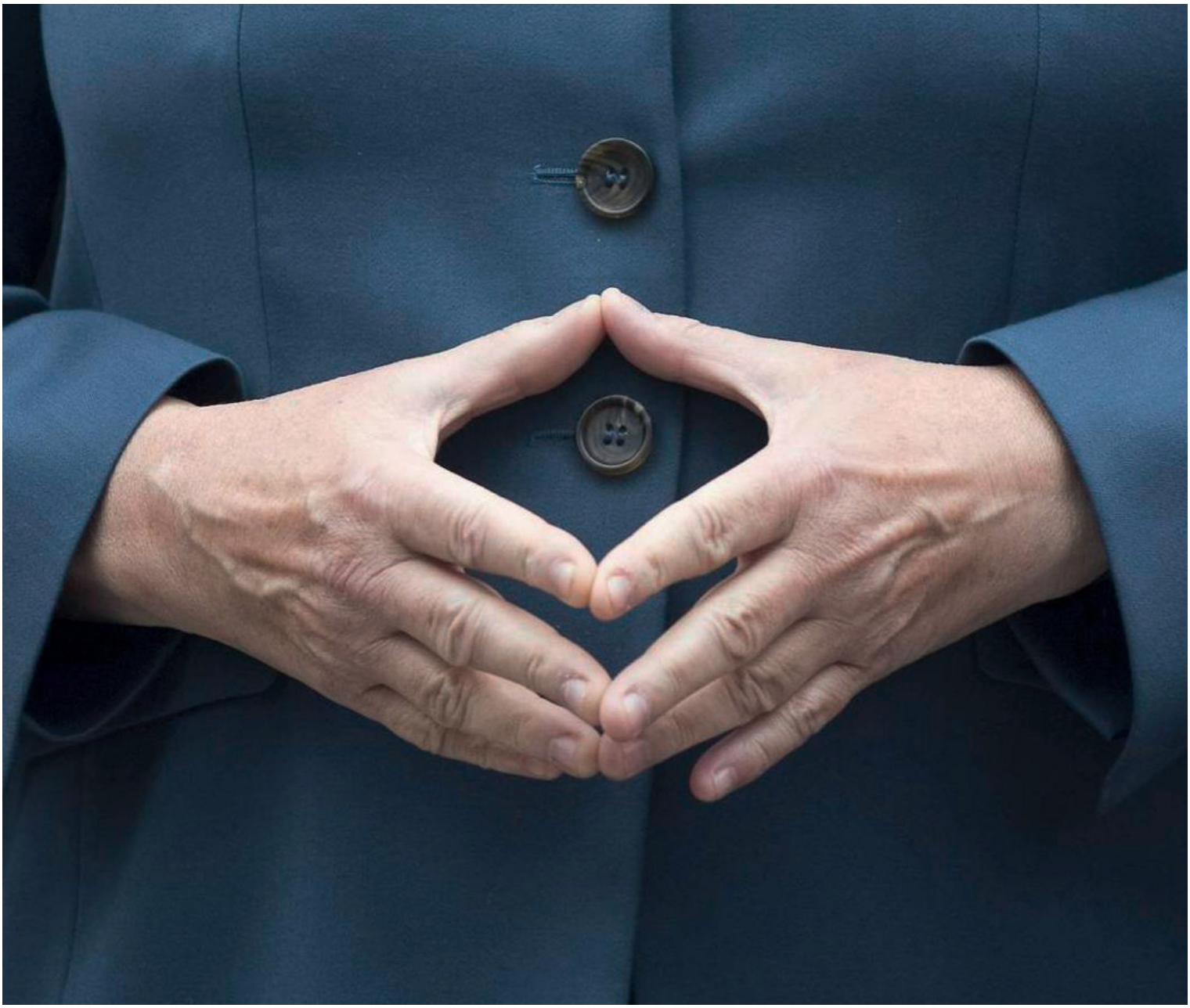
32. TAGUNG AM 6. UND 7. MAI 2019
STEIGENBERGER GRANDHOTEL PETERSBERG,
KÖNIGSWINTER/BONN

Club of Logistics®

Kongressprogramm

Stillstandsrepublik Deutschland:

Wie kann kreatives Unternehmertum die Erstarrung auflösen und Deutschland zukunftsfähig machen?



Die Zukunft der Logistik gestalten wir heute

PostNord – Der Marktführer in Nordeuropa

4,3 Milliarden Briefe und Sendungen, 154 Millionen Pakete, 26 Millionen zufriedene Empfänger, 6.250 Abholstationen – eine Statistik die von Qualität, Erfahrung und innovativen Businessmodellen zeugt.

Auf dieser Basis entwickeln wir für Sie zukunftsorientierte Lösungen für Kommunikation, E-Commerce, Distribution und Logistik.

Sprechen Sie uns an:

postnord

PostNord Logistics GmbH
Skandinavienallee 5
23570 Lübeck-Travemünde

www.postnord.com
+49 (0) 4502-30080

Liebe Mitglieder des Club of Logistics, liebe Gäste,

immer dann, wenn es Warnungen vor einem wirtschaftlichen Abstieg Deutschlands gibt (und die werden häufiger und lautstärker), erlebe ich, dass die Mahner abschätzig als Miesmacher und ihre Botschaft als Panikmache abgetan werden. Persönlich deute ich diesen Reflex als Ausdruck dafür, dass wir in Deutschland allzu erfolgsverwöhnt und daher selbstgefällig und realitätsblind geworden sind.

Doch geht es bei der Frage, wie Deutschland die Herausforderungen der Zukunft meistern kann, gar nicht in erster Linie darum, wie wir nun im Einzelnen die gegenwärtige Verfassung der deutschen Wirtschaft beurteilen – da kann man durchaus unterschiedlicher Meinung sein. Von fundamentaler Bedeutung für die Sicherung unseres Wohlstands ist einzig und allein die rechtzeitige und unvoreingenommene Analyse der auf der deutschen Agenda stehenden Zukunftsaufgaben. Denn eines scheint wohl konsensfähig zu sein: Ein stures Weiter-so würde ohne Umwege in die Abwärtsspirale führen.

Mahnende Texte von Wirtschafts- und Technologieexperten münden in den meisten Fällen in einem Hoffnung gebenden Schlussabsatz des Inhalts „Wenn Deutschland die Maßnahmen A, B und C ergreift, wird es auch weiter im internationalen Wettbewerb bestehen." Doch punktueller Aktionismus wird der Dimension der Herausforderung nicht gerecht. Ohne eine Wende in den Köpfen, ohne neues Denken und ein klares Bekenntnis zu Fortschritt und Innovation ist eine Neubelebung der einstigen Schaffenskraft unseres Landes nicht zu erzielen.

Eines scheint mir nämlich sicher: Die Rufe nach mehr Investitionen und Anpassungen im Bildungssystem gehen, so wichtig Milliarden Euro dafür auch sind, bei weitem nicht weit genug. Das tiefere Problem in unserem Land ist, dass wir eine satte, Fortschritt verweigernde Gesellschaft geworden sind, die Innovation, Veränderung und Risiko skeptisch bis feindlich gegenübersteht. Hohe Exportabhängigkeit gepaart mit Unbeweglichkeit und Reformunfähigkeit ergibt eine toxische Mischung für eine Wirtschaftsnation, die ihren Wohlstand sichern will. Und Wohlstand ist die Voraussetzung dafür, dass wir all die gut gemeinten ideologischen Ziele wie Nachhaltigkeit, Umweltschutz, soziale Gerechtigkeit, weltweites Engagement für eine Verbesserung der Lebensbedingungen etc. überhaupt in Angriff nehmen können.

Die Wohlstandssicherer Nummer 1 sind nun zweifellos die Unternehmen. Sie sehen sich aber gerade in Deutschland einem ablehnenden gesellschaftlichen Klima, immer neuen staatlich verordneten Hemmnissen und einem wachsenden Wettbewerbsdruck auf den Weltmärkten gegenüber. Wie können sie in diesem Umfeld von Stillstandsmentalität, Ideologievorgaben, Entschleunigungssehnsucht und Risikoscheu nicht nur überleben, sondern auch noch erfolgreich wirtschaften? Und wie sieht dies speziell in der Logistikindustrie aus, die den zum Exporterfolg Deutschlands überhaupt erst und trotzdem beim Ansehen der verschiedenen Branchen in der Bevölkerung ganz unten rangiert? Mit diesen für das Überleben des Wirtschaftsstandorts Deutschland entscheidenden Kernfragen wollen wir uns auf unserer 32. Club-Tagung in Talkrunden und Einzelgesprächen intensiv befassen.

Ich freue mich mit Ihnen auf eine spannende Tagung.

KongressProgramm

Montag, 6. Mai 2019

10.30 Uhr — **Wir heißen sie mit Kaffee und Tee willkommen.**

11.00 Uhr — **Begrüßung**

Arnold Schroven
Vorstandsvorsitzender
Club of Logistics e. V.

Prof. Dr. Volker Stich
Stellv. Vorsitzender
Club of Logistics e.V.

11.10 Uhr

Talkrunde 1:
Null Bock auf Veränderung: Wie zukunftsfähig sind Politik und Gesellschaft in Deutschland?

Viele Experten stellen der Reformfähigkeit Deutschlands ein schlechtes Zeugnis aus. Die Herausforderung, vor der wir in diesem Zusammenhang stehen, lautet: Wie muss sich das geistige Klima in unserer Gesellschaft wandeln, damit Deutschland in der globalisierten Welt nicht zum Verlierer wird?

Professor Reint E. Gropp, Ph.D.
Präsident
Leibniz-Institut für
Wirtschaftsforschung Halle (IWH)
Halle (Saale)

Prof. Dr. rer. pol. habil. Dr. phil.
Karl-Rudolf Korte
Direktor
NRW School of Governance
Duisburg

Jörg Schönenborn
Fernsehdirektor
Westdeutscher Rundfunk Köln

Prof. Dr. Henning Vöpel
Geschäftsführer
Hamburgisches WeltWirtschaftsInstitut
gemeinnützige GmbH (HWWI)
Hamburg

13.15 Uhr — **Lunch**

14.00 Uhr

Talkrunde 2:
Der Erfolg von Gestern als Desaster von Morgen: Welche Weichenstellungen sind nötig, um den Wirtschaftsstandort Deutschland fit für eine hoch dynamische Welt zu machen?

Seine wirtschaftliche und technologische Weltgeltung verdankt Deutschland hauptsächlich seinen Qualitätsprodukten aus dem Automobil- und Maschinenbau. Doch die dafür entwickelten Erfolgsrezepte stammen einschließlich des gesellschaftlichen Überbaus (Arbeitszeitregelungen, Tarifsysteme, soziale Sicherung, Vorsorgeprinzip etc.) aus dem analogen Zeitalter und werden in einer dynamischen digitalen Welt vom Erfolgs- zum Bremsfaktor. Wie können wir die Grundlagen unserer Wirtschaft und Gesellschaft neu denken, so dass sie Antworten auf die neuen Herausforderungen geben?

Richard Jager
CEO
Randstad Deutschland
GmbH & Co. KG

Professor Dr. Dalia Marin
School of Management
Technische Universität München

Frank Schäffler
Geschäftsführer
PROMETHEUS –
Das Freiheitsinstitut gGmbH
Berlin

Prof. Dr. Martin Schröder
Institut für Soziologie
Philipps-Universität Marburg

Julius van de Laar
Internationaler Kampagnen-
und Strategieberater
VAN DE LAAR CAMPAIGNING
Berlin

16.00 Uhr

Kaffepause

16.15 Uhr

Talkrunde 3:
Null Bock auf Unternehmertum: Wie lässt sich die vorwiegend antikapitalistische und unternehmerfeindliche Stimmung in der deutschen Gesellschaft verändern?

Der wirtschaftliche Erfolg einer Nation ist die Basis jeder positiven gesellschaftlichen Entwicklung. Die Geschichte zeigt, dass freies Unternehmertum der erfolgreichste Weg zur Schaffung und Bewahrung des Wohlstands ist. Ohne ausreichendes unternehmerisches Engagement und unternehmerische Risikobereitschaft steht nicht nur der Wohlstand, sondern auch der soziale Friede zur Disposition.

Jan Borgstädt
Geschäftsführer
JOIN Capital GmbH
Berlin

Felix Wiegand
Geschäftsführer
Pamyra GmbH
Leipzig

17.00 Uhr **Kaffeepause**

17.15 Uhr

Talkrunde 4:
SOS Logistik: Wie kann die Logistik den hemmenden Einflüssen des politischen und gesellschaftlichen Umfelds in Deutschlands standhalten und eine eigenständige Zukunftsdynamik entwickeln?

Miserables Image, unattraktive Arbeitsplätze, politische Gängelung, technologische Herausforderungen – die Logistik erfährt hierzulande mehr Gegen- als Rückenwind. Die Unternehmen können ihren Erfolg nur sichern, wenn es ihnen gelingt, trotz widriger Umstände erfolgreiche Geschäftsmodelle zu realisieren. Welche konkreten Strategien hierzu lassen sich identifizieren?

Jens O. Happe
Managing Director
GEODIS Logistics Deutschland GmbH
Frankfurt am Main

Georg Kierdorf
Vorstand
MOON SE
Köln

Tim Scharwath
Vorstand Deutsche Post AG
Bonn

18.45 Uhr ENDE DES ERSTEN KONGRESS-TAGES

19.30 Uhr Empfang

20.15 Uhr Dinner

Moderation:

Dieter Schnaas
Chefreporter der
WirtschaftsWoche
Journalist und Publizist
Berlin

Dem atmosphärischen Rahmen angemessen haben wir für Tagung und Dinner den **Dresscode Business Attire gewählt.**

9.00 Uhr

Abfahrt zum DHL Innovation Center in Troisdorf bei Bonn – wo die Welt von morgen schon heute (be-)greifbar wird

Das DHL Innovation Center in Bonn gibt einen umfassenden Einblick in die Entwicklungstrends für Logistiklösungen. Nachhaltige Technologien, Smart Mobility und autonome Logistik gehören zu den wichtigsten Präsentationsthemen zukunftsweisender Konzepte. Schrittweise erweitert sich dabei der Blick in die Zukunft: von aktuellen Lösungen in der Solution Box über Entwicklungsszenarien für morgen im Trend Cube bis hin zu Konzepten für die Logistik von übermorgen in der Vision Suite, die einen Blick in die Welt der Logistik des Jahres 2050 wirft.

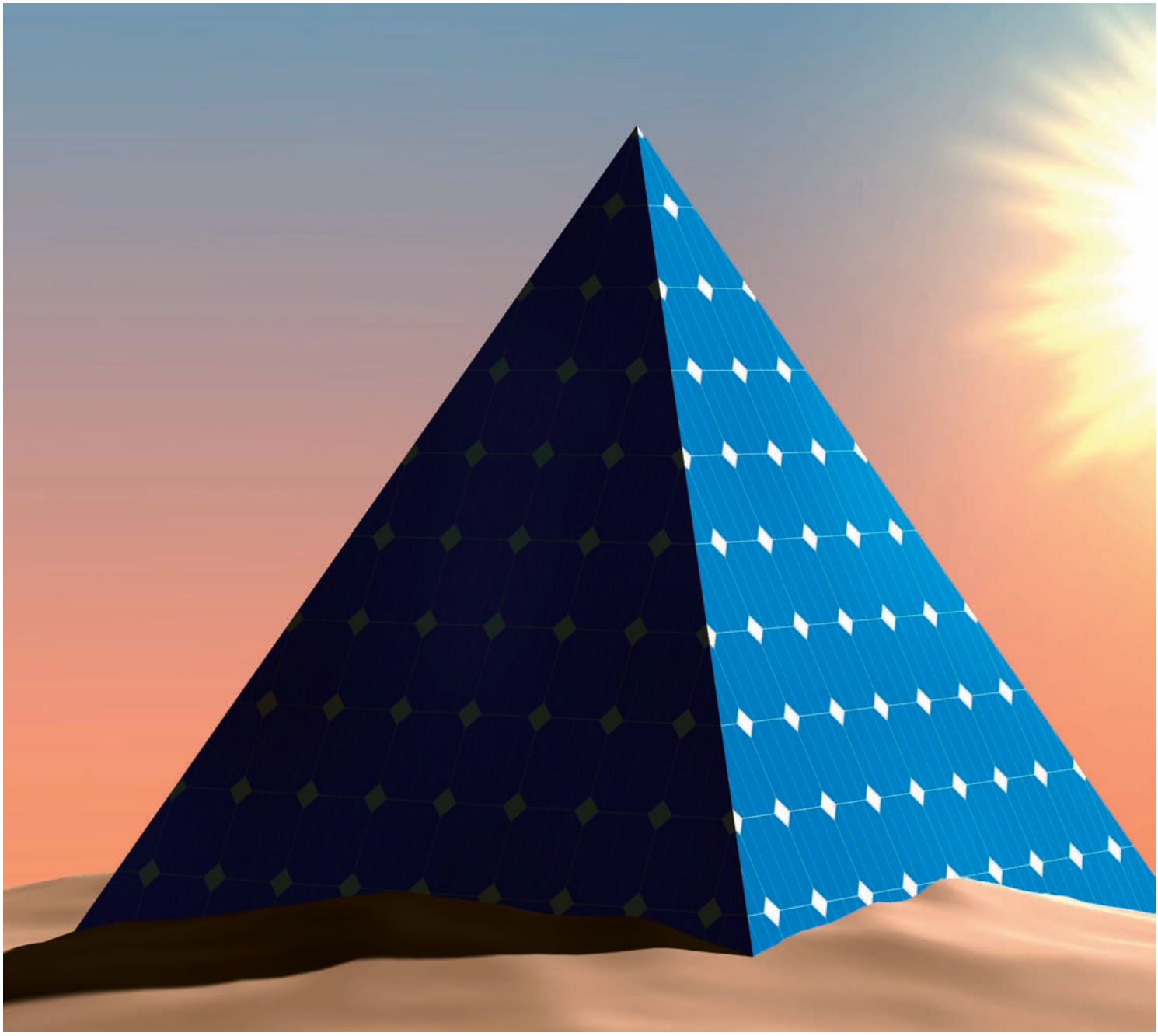
9.30 Uhr **Ankunft**

11.30 Uhr **Rückfahrt**

12.00 Uhr Ankunft im Tagungshotel
Die Tagung endet mit einem Business Lunch

Club of Logistics e.V.
Wißstraße 7
D-44137 Dortmund

Fon [+ 49_2 31] 22 20 70-85
www.club-of-logistics.de

Bildquelle:
© www.shutterstock.com

Stand: 12. Februar 2019